

PORSCHE TIMES

PORSCHE ZENTRUM LIMBURG

03
25

Motorsport²¹:

Rennsport bei Porsche hat viele Facetten.

Mehr als ein Grund zum Feiern.

Unsere 4 Jubiläen.

06

16

MORE THAN **RACING**



Wir sind more than racing.

„DIE ZIELLINIE IST DIE NÄCHSTE STARTLINIE.“

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute wollen wir mit Ihnen eine Kurvendiskussion starten. Keine Sorge, den Schulstoff lassen wir im Ranzen, wir wenden uns lieber den schönen Kurven zu: den Haarnadelkurven, den S-Kurven, der Corkscrew, der Sachs-Kurve und den Porsche Kurven in Le Mans. In ihrer puren Ästhetik haben sie etwas von Kunst. Und natürlich sind sie der Ort, an dem das Porsche Fahren am meisten Spaß macht und die größte sportliche Herausforderung bietet – besonders im Rennsport.

Und da sind wir auch schon beim Kern der Sache: Profis bei der Arbeit zusehen, gibt es etwas Schöneres? Wenn die Kollegen Wehrlein, Müller und Campbell Vollgas geben. Man selbst sitzt vielleicht beim Kaltgetränk auf der Tribüne und blickt halb bewundernd, halb neidisch auf die Fahrer im Feld, wie sie durch die Kurven fliegen. Dann ist sie hautnah spürbar, die Faszination Motorsport und ihre große Tradition. Dann sind der 356 Speedster, der 917, der 919 Hybrid oder der 911 GT3 Cup auf der imaginären Ideallinie unterwegs, alle in Richtung Ziellinie – und darüber hinaus in Richtung Zukunft.

Wir sind Motorsport, in jedem Porsche und mit jeder Faser. Er hat uns von Sekunde 1 an geprägt und wird es für alle Zeiten tun. Und wir „normalen“ Fahrer? Nehmen ein kleines Stück davon mit in den Alltag, in den Cayenne, Taycan oder 911. Und spüren die Kraft der Beschleunigung in jeder Kurve. Bei einer Ausfahrt am Sonntagmorgen, unterwegs zu einem Rennwochenende oder auf dem Weg zu uns ins Porsche Zentrum. Denn schöne Kurven – finden sich überall.

Herzlichst Ihr



Peer Kraack
Geschäftsführer Porsche Zentrum Limburg



06 MODELLE Motorsport⁹¹¹: Rennsport bei Porsche hat viele Facetten.



UNSERE COMMUNITY

14 Blick in den Rückspiegel: Unsere Events 2025.



16 UNSERE COMMUNITY Mehr als ein Grund zum Feiern. Unsere 4 Jubiläen.

TECHNOLOGIE

22 High Energy. High Technology. Porsche Wallbox.

Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Limburg, Bach Sportwagen Vertriebs GmbH, Limburger Straße 152, 65582 Diez, Tel. +49 6432 952-911, Fax +49 6432 952-920, E-Mail: info@porsche-limburg.de, www.porsche-limburg.de // **Auflage** 1.693 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Limburg, Bach Sportwagen Vertriebs GmbH, Limburger Straße 152, 65582 Diez. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Limburg. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** Dezember 2025

911 GT3 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025



MOTORSPORT⁹¹¹

DIE FAHRER

Sie sind immer zu 911% motiviert. Manche haben schon viel erlebt. Andere haben noch alles vor sich. Wir lassen den viermaligen Carrera Cup Champion Larry ten Voorde zu Wort kommen, ebenso den Porsche Talent Pool Nachwuchsfahrer Senna van Soelen vom Team 75 Motorsport und Porsche Junior und Ex-Rookie-Champion Theo Overhaus vom Team Bonk Motorsport, außerdem seinen Team-Kollegen, den ProAm-Champion Michael Schrey.

ÜBER ERFOLGSDRUCK ...

Michael: Der Druck ist immer da, besonders zum Ende einer Saison. Aber Druck ist auch förderlich, für alle im Team. **Larry:** Ich war in meiner ganzen Karriere immer angespannt. Aber man muss die Anspannung umarmen. **Senna:** Druck macht mich meistens besser. Deshalb freue ich mich immer auf den Start.

ÜBERS GEWINNEN UND VERLIEREN ...

Senna: Ich versuche, von meinen Fehlern zu lernen – das Negative daran in etwas Positives zu verwandeln. Klingt einfach, ist es aber nicht. **Larry:** An der Spitze ist es einsam, du musst immer besser und noch besser werden, das ist manchmal knallhart.

WAS EINEN PROFI AUSMACHT ...

Larry: Ehrgeiz, Commitment und Never-give-up-Mentality. **Theo:** Talent, aber auch die Willensstärke, abseits der Strecke zu performen: Datenanalyse, Fitness, PR. 95 % passieren abseits der Strecke. **Senna:** Man darf nicht zu viel darüber nachdenken, wie teuer das Auto ist, aber man braucht trotzdem viel Respekt vor dem, was man tut.

ÜBER PORSCHE ...

Michael: Porsche legt viel Wert darauf, wie Fahrer sich neben der Strecke verhalten, und kümmert sich darum, dass besonders die Nachwuchsfahrer nicht abheben.

DAS BESONDERE AM PSCCD ...

Michael: Der Carrera Cup ist der schnellste Markenpokal der Welt, trotzdem ist die Serie familiär und die Teams helfen sich gegenseitig. **Larry:** Der Wettbewerb ist immer ein Battle, die Außenwelt sieht oft gar nicht, wie anspruchsvoll er ist. **Theo:** Wenn du beim Carrera Cup vorne fährst, kannst du eigentlich überall vorn mitfahren.

WIR WAREN AM HOCKENHEIMRING LIVE FÜR SIE DABEI: IM FAHRERLAGER, IN DER PORSCHE HOSPITALITY, IM COCKPIT, IN DER SPRECHERKABINE UND AUF DER TRIBÜNE. DAS SAISONFINALE DES PORSCHE SIXT CARRERA CUP DEUTSCHLAND ZEIGT EINDRUCKSVOLL, DASS MOTORSPORT BEI PORSCHE MINDESTENS 911 FACETTEN HAT.

EIN GUTES RENNWOCHENENDE FÜR MICH IST ...

Michael: Wenn ich mit mir im Reinen bin, mit meiner Leistung und mit dem Team. **Larry:** Wenn ich nah an der Perfektion war. **Senna:** Wenn ich danach Wege finden kann, noch besser zu werden. **Theo:** Wenn ich gewonnen habe.

EINE FRAGE DER HALTUNG ...

Michael: Ohne das Team ist Erfolg nicht möglich. Am Ende aber ist das Glück auch ein wichtiger Faktor, sonst wäre es wohl auch langweilig. **Theo:** Im Winter arbeite ich bei meinem Vater als Anlagenmechaniker für Heizung, Sanitär und Klimatechnik. **Larry:** Ich zähle keine Siege und meine Pokale habe ich alle an meine Teams gegeben.

Man trifft sie vorzugsweise im Renntruck im Fahrerlager an – wenn sie mal 5 Minuten Zeit haben. Ihr Job ist die wichtigste Schnittstelle im Rennbetrieb. Ohne Team Manager würde sich kein einziges Rad drehen.

Alles machen außer gewinnen – und Ansprechpartner sein für jeden, das ist Alltag für Iris Dorr, die Team Managerin von ID Racing: „Ich habe vor unserem Interview alle gebrieft, dass hier mal eine halbe Stunde lang keiner reinpoltert.“ Das klappt auch, jedenfalls fast.

Team Manager verwenden gern Begriffe wie „alle Fäden laufen zusammen“ oder „Mädchen für alles“, da geht es Jennifer Leising vom Team 75 Motorsport und Michael Dirsch von Proton Huber Competition kein bisschen anders. Ein paar Aufgaben gefällig? Buchhaltung, Finanzen, Personal, Firmenstrategie, Fahrerakquise, Sponsoren- und Partnerbetreuung, Reifenbestellung, Testplanung, Reiseplanung, gute Zusprache, Hausapotheke, Anlaufstelle, Networking, Mentor.

Wie man an so einen Job kommt? Oft genug über die Familienbande. Iris Dorr hatte einen Vater, der in den 80er Jahren selbst Rennen gefahren ist. Jennifer Leising hat mit Timo Bernhard einen echten Motorsport-Profi als Bruder. Auch Michael Dirschs Vater war bei Motorradrennen aktiv, später hat sich der Junge vom Reifenwäscher zum Team Manager hochgearbeitet.

Der Job bedeutet auch eine hohe Verantwortung den oft sehr jungen Fahrern gegenüber. Jennifer Leising: „Die sind schnell und ungestüm, aber noch keine kompletten Rennfahrer. Man muss die auch ein bisschen formen.“ Da kommt es neben dem Talent „auch auf den Charakter an und sie müssen sich gut präsentieren können“, ergänzt Iris Dorr.

DIE TEAM MANAGER

Die richtige Mischung ist der Kern des Wettbewerbs, sagt Michael Dirsch: „Wir haben gerne einen erfahrenen Spitzenfahrer, der um Meisterschaften mitkämpfen kann, aber wir wollen auch junge Fahrer weiterentwickeln und ihnen zum nächsten Schritt verhelfen – dafür tun wir alles.“ Vollgas – für die Zukunft des Motorsports. Porsche ist da ein guter Partner. Denn es geht nicht nur um das familiäre Klima, so Dirsch, sondern auch um den offenen Austausch: „Wie die Leute von Porsche einen in die Ausrichtung des Cups mit einbeziehen, ist schon toll.“

Stellt sich die Frage nach der Kernkompetenz eines Team Managers. Jennifer Leising: „Ich bin komplett optimistisch.“ Iris Dorr: „Ich bin ein positiver Mensch und habe das Wort Stress aus meinem Vokabular gestrichen.“ Michael Dirsch antwortet mit Augenzwinkern: „Einen guten Job hab ich gemacht, wenn ich mich am Rennwochenende ein bisschen entspannen kann.“ Einig sind sich alle in einer Frage: Sie haben ihren Traumjob gefunden, egal wie anstrengend er sein mag.

„ES IST SCHÖN ZU SEHEN, WIE SICH DIE FAHRER WEITERENTWICKELN UND DEM TREPPCHEN IMMER EINEN SCHRITT NÄHER KOMMEN.“ Iris Dorr



STRECKENSPRECHER

BURKHARD BECHTEL

400 Rennen hat der eloquente Streckensprecher live kommentiert, darunter praktisch alle des Porsche Carrera Cups, heute werden sie auch live ins Internet gestreamt. Wenn also einer weiß, was Sache ist, dann er.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Ich bin wie ein Stadionsprecher im Fußball und versuche, objektiv, fair und spannend das Renngeschehen zu kommentieren.

AN MEINEM JOB FASZINIERT MICH: Ich kann einem interessierten Fachpublikum die Möglichkeit geben, aktiver Teil des Renngeschehens zu werden.

GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG: In einer Unmenge von Informationen besondere Einzelleistungen nicht zu übersehen, etwa wenn sich jemand von Platz 29 auf 15 vorkämpft.

AN MEINEN JOB GEKOMMEN BIN ICH: Als mittelprächtiger erfolgreicher Fahrer habe ich gemerkt, dass es mir ebenso viel Spaß macht, über das Ereignis zu reden, wie selbst zu fahren.

BESONDERS SPANNEND AM PSCCD IST: Der Carrera Cup ist wie eine Grundschule des Motorsports – 16-Jährige kommen hin, als gestandene Motorsportler machen sie große Karrieren.

BEIM SPRECHEN BIN ICH ... eine Stunde im Tunnel – und manchmal mit großer Klappe.

SO MERKE ICH MIR ALLE NAMEN: Bei Fahrern aus gleichen Teams an der Farbe der Außenspiegel.

MEIN GRÖSSTER VERSPRECHER: Stilblüten wie „die Rennwagen sind akustisch eine Augenweide“.

LIEBER REGEN ODER SONNENSCHNEIEN? Die Launen des Petrus machen die Rennen erst richtig interessant.

DAS VERBINDET DEN SPRECHERJOB MIT DEM RENNSPORT: Fehlerfrei arbeiten und blitzschnelle Entscheidungen treffen.

911 GT3 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025;
Taycan Turbo S (WLTP): Stromverbrauch kombiniert: 19,9 – 17,8 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

SAFETY CAR FAHRER

JÜRGEN KASTENHOLZ

Er war Rennfahrer und Marshall – also kennt und versteht er beide Seiten. Mit anderen Worten: Jürgen Kastenholz besitzt die perfekte Eignung für die Rolle des Safety-Car-Fahrers.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Ich Sorge für die Sicherheit der Fahrer und Marshalls auf der Rennstrecke.

MEIN FAHRZEUG: Taycan Turbo S. In engen Kurven, wenn ich voll auf den Pin trete, kann ich den Cup-Fahrzeugen sogar ein paar Meter abnehmen, weil der so schnell beschleunigt.

DAS BESONDERE AM PSCCD: Das Niveau der Fahrer ist sehr hoch.

SPASS ODER STRESS? Es macht Spaß, aber ich darf nie vergessen, was ich tue. Safety first. Deshalb bereiten wir uns auch sehr gründlich vor.

DAS WICHTIGSTE IN MEINEM JOB: Ich muss sofort von 0 auf 100 sein, darf keine Fehler machen und muss so fahren, dass ich das Rennergebnis möglichst nicht beeinflusse.

ICH BIN FROH, WENN ... ich nicht raus muss, die Fahrer sollen ihren Kampf allein austragen.

SO BIN ICH AN MEINEN JOB GEKOMMEN: Da bin ich so reingerutscht, vom Beifahrer auf den Fahrersitz. Die konnten einen brauchen, der weiß, wie man ein Fahrzeug am Limit bewegt.

MEIN VERRÜCKTESTES RENNEN: Am Norisring bin ich in einem Rennen 7 Mal rausgefahren, das war schon verrückt.

BEI DIESEM FUNKSPRUCH BIN ICH SOFORT DA: Safety go!

DER KOCH

MARKUS KROMPASS

Er ist in der Welt der Sterne-Restaurants heimisch, hat in Mar-a-Lago ebenso gekocht wie beim G20-Gipfel in Hamburg und wurde auch schon zum „Pâtissier des Jahres“ gekürt. Markus Krompass ist voll in seinem Element, wenn er in der Porsche Hospitality seine Gäste mit köstlichen Speisen versorgt.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Denker und Lenker, Menügestaltung, Bespaßung der Gäste aus dem Rennzirkus.

MEIN TEAM BESTEHT AUS: 9 Mitarbeitern.

ICH KOCH FÜR: 450 Menschen.

DAFÜR STELLEN SICH MEINE GÄSTE GLEICH 2 MAL AN: Crème brûlée.

BEKANNTESTE PERSON, DIE ICH BEKOCHT HABE: Showstars, Formel-1-Fahrer sowie Merkel, Macron, Trump und Co.

MEINE KULINARISCHE SPEZIALITÄT: Geschmorte Ochsbacken sowie alles mit Avocado, Mango und Thunfisch.

DER BESTE RENNFAHRER-SNACK VOR DEM RENNEN: Etwas Leichtes, zum Beispiel ein Chickenwrap.

MEIN HIGH-SPEED-ESSEN: Eine schnelle Pasta mit Gemüse.

WAS KOCHEN MIT RENNSPORT VERBINDET: Speed und ein perfektes Ergebnis.

WENN ICH MAL NICHT KOCH ... Spiele ich Golf.

MEIN LIEBSTER PORSCHE: 911 GT3 RS.

LIEBSTE STRASSE: Die Costa Blanca im 911.

PIETER VAN SOELEN

Er war selbst Rennfahrer und begleitet den Sohn Senna mit der gesamten Familie im Camper zu beinahe jedem Rennen: Pieter van Soelen ist nah dran und fiebert in (fast) jeder Kurve mit.

WAS IST EINFACHER – DEM SOHN ZUSCHAUEN ODER SELBST FAHREN? Letzteres.

MIT IM TEAMLAGER BIN ICH ... Oft, aber immer weniger häufig.

VORTEIL, IM CAMPER ZU ÜBERNACHTEN: Wir sind nur ein paar Meter von der Strecke entfernt, die kurzen Wege sind super.

BESONDERER MOMENT: Als der 15-jährige Junge einmal mit einem riesigen Pokal heimkam.

TOLL AM PSCCD FINDE ICH: Die Chancengleichheit – es kommt allein auf die Fahrer an.

DIE GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG: Budget und Sponsoren finden.

SO OFT FOLGT MEIN SOHN MEINEN RATSCHLÄGEN: Selten,

meist mit Zeitverzögerung.

WICHTIGSTE ERKENNTNIS ALS VATER: Der Junge macht das schon.

GERNOT EMBERGER

Viele nennen ihn Mental Coach, er spricht von sich lieber als Sportpsychologe. Sein Metier ist die psychische Verfassung der Fahrer im Talent Pool von Porsche. Und da geht es nicht nur ums Gewinnen. Ein Thema, das fast so spannend ist wie die Rennen selbst.

MEINE AUFGABE BEIM PSCCD: Ich helfe den jungen Fahrern dabei, mit den hohen Erwartungen im Wettkampf umzugehen und gleichzeitig abrufen zu können, was sie draufhaben.

MIT MEINER ARBEIT BIN ICH ERFOLGREICH ... Wenn die Fahrer mich nicht mehr brauchen. Ich sehe mich als Begleiter, der Türen aufmacht, durch die sie gehen können.

WIE KÖNNEN JUNGE FAHRER MIT MISSEERFOLGEN UMGEHEN?

Die Erfahrung, dass nicht alles funktioniert, was man versucht, ist die Grundlage, um sich stetig verbessern zu können. Daher gilt es, Misserfolge nicht nur auszuhalten, sondern sie als wertvolles Feedback anzunehmen und produktiv mit ihnen umzugehen.

DER KERN MEINER ARBEIT: Je ehrgeiziger die Fahrer sind, desto größer ist die Gefahr, dass sie sich ständig mit ihren Zielen und Erfolgsaussichten beschäftigen. Das lenkt aber enorm von dem ab, was in ihrer Hand liegt, um diese Ziele auch zu erreichen. Daher ist meine Arbeit auf die Entwicklung der Fähigkeit ausgerichtet, sich auch in den größten Drucksituationen auf das fokussieren zu können, was beim Fahren im unmittelbaren Moment notwendig ist – das berühmte Hier und Jetzt.

DARUM IST DER PSCCD BESONDERS INTERESSANT FÜR MICH:

Im Sport passiert etwas Prototypisches, was in anderen Hochleistungsbereichen auch passiert, etwa bei Managern in der Wirtschaft, aber da ist das Ergebnis oft nicht so klar sichtbar. Hier sieht man schnell, wie die Leute mit Themen wie Druck, Ehrgeiz oder Angst umgehen.

MEIN JOB IN EINEM SATZ: Peter Sauber hat mal gesagt, er glaubt nicht, dass Mentaltraining die Fahrer schneller macht, aber es würde ihnen helfen, mit ihrem Speed besser umgehen zu können. Das fasst es für mich sehr gut zusammen.

VATER

SPORTPSYCHOLOGE

SELTSAM: WAS AUCH IMMER WIR BAUEN, WIRD AM ENDE EIN SPORTWAGEN.

DIE CAYENNE ELECTRIC MODELLE.



Neue Wege einschlagen?
Einfach QR-Code scannen.

Der Cayenne war immer schon ein Wegbereiter. Ob als Offroad-Pionier in der automobilen Oberklasse oder als 5-sitziger Sportwagen in der Porsche Familie. So ist der Porsche unter den SUVs seit 2002 auf ganz eigenem Terrain unterwegs – und die anderen folgen ihm. Der neue Cayenne Electric setzt diesen Weg unbeirrt fort. Mit atemberaubender Performance, induktiver Ladefunktion und sportlichem Komfort. Kurz: mit jeder Menge Porsche DNA.

DAS LEISTUNGSSTÄRKSTE PORSCHE SERIENFAHRZEUG ALLER ZEITEN. In der sportlichsten Ausführung beschleunigt der Cayenne Turbo Electric in nur 2,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Ein beeindruckender Wert, der mit Allradantrieb und dank 2 E-Maschinen für eine Gesamtleistung von 850 kW (1.156 PS) erreicht wird. Der Vortrieb? Endet erst bei 260 km/h. Begleitet wird diese Leistungsentfaltung vom Porsche Electric Sport Sound, der an den typischen V8-Sound angelehnt ist.

KONSTANT HOHE LADEPERFORMANCE. Die innovative Ladearchitektur ermöglicht 800-Volt-Highspeed-Laden mit bis zu 390 kW Ladeleistung. Durch ein intelligentes Thermomanagement der Batterie kann der Cayenne an entsprechenden Schnellladesäulen in 16 Minuten von 10 % auf 80 % State-of-Charge geladen werden – oder innerhalb von 10 Minuten auf bis zu 325 km Reichweite.¹⁾

PORSCHE WIRELESS CHARGING SYSTEM. Als erstes E-Fahrzeug mit induktiver Ladefunktion setzt der Cayenne Electric auch beim Laden zu Hause neue Komfortstandards. Durch die induktive Fahrzeug- und Bodenplatte des Porsche Wireless Charging System genügt es, das Fahrzeug über der Ladeplatte zu parken.²⁾

OFFROAD-FÄHIGKEIT. Der neue Cayenne Electric ist „ready“ für Off-road dank Luftfahrwerk mit Geländeniveau und Offroad-Fahrprogrammen. Die Wattiefe: 500 mm. Das Offroad Paket mit eigenständigem Bugunterteil vergrößert den Böschungswinkel vorn.



ANHÄNGEZUGVORRICHTUNG. Die optionale elektrisch ausfahrbare Anhängезugvorrichtung bietet eine maximale Anhängelast von 3.000 kg und eine Stützlast von 120 kg. In Verbindung mit dem Offroad Paket lässt sich die Anhängelast auf 3.500 kg und die Stützlast auf 140 kg erhöhen.

VÖLLIG NEUES RAUMGEFÜHL IM INTERIEUR. Mehr Sportwagen und mehr Komfort denn je. Durch die rahmenlosen Türen, die nach hinten platzierten B-Säulen und die schmalen C-Säulen erscheint der Innenraum hell und offen und bietet gute Sichtverhältnisse. Fahrer und Passagiere genießen eine sportliche Sitzposition mit großzügiger Kopf- und Beinfreiheit – auch im Fond.

PORSCHE DRIVER EXPERIENCE. Das curved Kombiinstrument und das zentrale Flow Display in OLED-Technik bilden zusammen mit dem optionalen Augmented Reality Head-Up Display eine hocheonomische Steuerzentrale – für eine digitale Driver Experience der neuesten Generation.

1) Cayenne Ladezeit für Gleichstrom (DC) mit maximaler Ladeleistung von 10 % SoC auf bis zu 80 % SoC unter optimalen Bedingungen (CCS-Schnellladesäule mit > 390 kW, > 850 V, > 520 A, Batterietemperatur 15 °C, Ausgangsladezustand 9 % und Restreichweite < 60 km).
2) Optional verfügbar. Frühestens verfügbar ab 2. Halbjahr 2026

Cayenne Electric (WLTP, vorläufige Werte): Stromverbrauch kombiniert: 21,8 – 19,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 11/2025; **Cayenne Turbo Electric (WLTP, vorläufige Werte):** Stromverbrauch kombiniert: 22,3 – 20,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 11/2025





Länger frühstücken. Früher zum Abendessen zurück. Gibt es einen besseren Dienstwagen?

DER MACAN ALS DIENSTWAGEN.

Aktuell ergeben sich spannende Möglichkeiten von der Steuer – für Sie hinter dem Steuer: Die Bundesregierung hat das „Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland“ verabschiedet. Klingt lang und kompliziert, bietet aber 2 unterschiedliche Möglichkeiten, in Elektrofahrzeuge – besonders in den Macan – zu investieren:

- Durch die Anhebung der Bruttolistenpreisgrenze für elektrisch angetriebene Fahrzeuge für Dienstwagenfahrer von EUR 70.000,- auf EUR 100.000,- ist der Macan als auch steuerlich besonders attraktiver Dienstwagen zum Greifen nah. Denn Dienstwagenfahrer können unter Umständen in Zukunft bei Privatfahrten von der erweiterten ermäßigten Besteuerung mit 0,25% bis zu dieser angehobenen Grenze profitieren.
- Durch die Möglichkeit einer erhöhten degressiven Sonderabschreibung im Jahr der Anschaffung von Elektrofahrzeugen, die langfristig betrieblich genutzt werden, können Unternehmer – je nach unternehmerischer Ausgangslage – von einer Steuereinsparung profitieren. Dabei gilt keine Wertgrenze beim Bruttolistenpreis.

Finden Sie mit uns die für Sie passende Konfiguration. Die Voraussetzungen für die Anwendung der verabschiedeten Gesetzesänderungen und sich ggf. daraus ergebenden steuerlichen Vorteile sind im Einzelfall von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe zu prüfen.

UNVERGESSLICHE PORSCHE MOMENTE IN UNSERER DIGITALEN COMMUNITY.

Porsche Fahrer sind gern vorn dabei und sehen sich weniger gern als Follower. Geht uns ähnlich, einer muss ja schließlich vorangehen. Mit einer Ausnahme, denn auf Social Media darf man gern mal anderen „folgen“. Auf unseren digitalen Kanälen teilen wir die schönsten Erlebnisse mit Ihnen, neben attraktiven Angeboten und interessanten Terminen. Ganz besonders freuen wir uns, wenn auch Sie Ihre Erlebnisse mit uns teilen. Denn in diesem Ausnahmefall folgen wir Ihnen besonders gern.

Vertaggen Sie gern Ihre Porsche Momente mit unserem Porsche Zentrum und teilen Sie Ihre schönsten Erlebnisse mit einer noch größeren Community.



Instagram



Facebook

Wir sind gern auch digital
mit Ihnen im Austausch:
einfach QR-Code scannen,
folgen und immer dabei sein.

718 Cayman GT4 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 295 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025;
911 GT3 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025

BLICK IN DEN RÜCKSPIEGEL: UNSERE EVENTS 2025.

EINFACH MAL RUNTERGESCHALTET. UND RICHTIG AUFGETANKT.

Unser Sommerfest am 15. Juni 2025.

Am 15. Juni 2025 haben wir mit unseren Gästen bei unserem Sommerfest ausnahmsweise einmal nicht beschleunigt, sondern bewusst entschleunigt – mitten im Sommer, mitten im Grünen.

In der liebevoll gestalteten Kulisse des Cafés Blütezeit mit seinem idyllischen Garten war ein gemütlicher Nachmittag voller Leichtigkeit, Herzlichkeit und Genuss vorbereitet. Auch das leicht wechselhafte Wetter konnte die großartige Stimmung nicht trüben: herzlich, entspannt und mit genau der richtigen Portion Sommerlaune.

Frisch Gegrilltes, leichte, gesunde Bowls und kühle Erfrischungen boten Genussmomente, während die Gäste in gemütlicher Atmosphäre Zeit zum Plaudern hatten. Für magische Momente sorgte Zauberer Jannik Görtz, der kleine und große Gäste zum Staunen brachte. Ein besonderes Dankeschön geht an die Familie Steinebach für ihre herzliche Gastfreundschaft, die wundervolle Location und die großartige Unterstützung bei der Organisation. Sie haben diesen Nachmittag zu dem gemacht, was er war: besonders.

Natürlich möchten wir uns auch bei unserem engagierten Team und all unseren Gästen bedanken, die diesen Tag mit Leben, Herzlichkeit und Porsche Leidenschaft gefüllt haben.

Unser Fazit: Es war ein rundum gelungenes Fest, das uns gezeigt hat, dass man manchmal nur einen Gang runterschalten muss, um die schönsten Momente zu erleben.



EIN TAG – TAUSEND ERINNERUNGEN.

Unsere Auto Bach Cabrio Tour 2025 war ein echtes Sommer-Highlight!

Schon am Morgen im Volkswagen Zentrum Limburg lag Vorfreude in der Luft – glänzende Cabriolets, fröhliche Gesichter und die gemeinsame Leidenschaft fürs Fahren. Über kurvenreiche Nebenstrecken ging es durch das grüne Herz Hessens – mit geöffnetem Verdeck, Wind im Haar und ganz viel Fahrfreude.

Der Mittagsstopp im Hessenpark war ein Genuss für alle Sinne: leckere regionale Spezialitäten, gute Gespräche und die Möglichkeit, in die Geschichte einzutauchen. Danach führte uns die Route weiter durch idyllische Landschaften, bevor wir den Tag am Beach Club in Diez bei Sonnenuntergang und in entspannter Atmosphäre direkt am Wasser ausklingen ließen.

Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für euer Lächeln, die tollen Begegnungen und das gemeinsame Erlebnis.



TECHNIK, PRÄZISION UND DER PERFEKTE DRIVE.

Porsche Golf Cup am 29. August 2025.

Wenn sich ambitionierte Golferinnen und Golfer auf das Green begeben, die Sonne für ideales Golfwetter sorgt und beste Stimmung herrscht – dann ist aufgeteet für ein echtes Highlight: unser Porsche Golf Cup Qualifikationsturnier.

Bei idealem Wetter ging es dann auf dem Green 18 Loch lang um Präzision, sportlichen Ehrgeiz – und natürlich darum, sich als Gewinner für das Deutschlandfinale im Großraum Hamburg zu qualifizieren. Die Stimmung unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern war von Beginn an hervorragend – und spiegelte sich in vielen gelungenen Spielen wider. Golf auf höchstem Niveau und viele großartige Begegnungen auf dem Platz und abseits davon zeichneten den Tag aus. Für Stärkung zwischen den Runden war mit einer zünftigen Pause und einem herzhaften Mittagessen gesorgt. Und als das letzte Loch gespielt war, ließen wir den Abend bei einem gemeinsamen Dinner mit Siegerehrung stilvoll ausklingen. So wurde aus einem Golftag ein wunderschönes Golferlebnis.

Wir blicken gerne zurück auf diese spannenden Events. Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Leidenschaft, die tollen Begegnungen und gemeinsamen Erlebnisse. Wir nehmen jede Menge schöne Erinnerungen aus 2025 mit. Und im nächsten Jahr? Haben wir wieder einiges geplant.



MEHR ALS EIN GRUND ZUM FEIERN.

**„MIT MEINEM
WISSEN VON HEUTE
HÄTTE ICH MICH
SCHON VIEL FRÜHER
HIER BEWORBEN.“**

Seit einem Jahrzehnt hat Claudia Hofmann im Porsche Zentrum Limburg alles im Blick und sorgt dafür, dass einfach jeder Ablauf reibungslos funktioniert. Und das mit einem unglaublich guten Gespür für Timing, Struktur und Menschen. So ist es kein Zufall, dass sie bis jetzt keinen Porsche falsch bestellt hat – worauf sie besonders stolz ist. Ihre freundliche, offene Art ist ansteckend und sie liebt die Zusammenarbeit im jungen Team, das sie und die Kunden mit immer neuen On- und Offline-Ideen begeistert. Sie freut sich schon auf die neue Destination mit viel Platz für Porsche Erlebnisse. Im Kundenkontakt hat sie immer ein offenes Ohr und ein klares Motto: Der Kunde ist König.

10-JÄHRIGES JUBILÄUM (2023)

CLAUDIA HOFMANN
DISPONENTIN UND ASSISTENTIN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG



UNSERE JUBILÄEN.

Tag für Tag geben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles – engagiert, zuverlässig und mit viel Herzblut. Einige von ihnen sind schon seit mehreren Jahren, manche sogar seit Jahrzehnten Teil unseres Teams. Sie sind längst mehr als Kollegen: Sie sind feste Stützen, vertraute Ansprechpartner und teilweise sogar Freunde geworden. Heute feiern wir mit 4 Mitarbeitern Jubiläum. Wir haben diese Gelegenheit genutzt, um ein paar Fragen zu stellen und ein bisschen mehr über ihre Erlebnisse, Erinnerungen und Visionen zu erfahren. Seien Sie gespannt auf die Antworten.

**„LEIDENSCHAFT
UND EMOTION VON
DER RADSCHRAUBE
BIS ZUM 911 GT3,
DAS IST PORSCHE.“**

Marco Wagner kennt das Porsche Zentrum wie kaum ein anderer – und jede Porsche Schraube sowieso. Besonders prägend für ihn: der 911 (Typ 997), den er von der Modelleinführung bis zur Einführung des 911 (Typ 991) als Monteur und Werkstatteleiter begleitet hat. Heute ist er stolz auf sein starkes Team, das er mit Leidenschaft und echtem Vertrauen leitet. Denn er schätzt die offene Kommunikation vom Azubi bis zur Geschäftsleitung. So macht es ihn zu Recht auch besonders stolz, dass er beim erfolgreichen Abschluss des Porsche Leadership & Management Programms zu den Besten gehörte. Für Marco Wagner ist Porsche mehr als Technik: Es ist Emotion – von der Radschraube bis zum 911 GT3.

20-JÄHRIGES JUBILÄUM (2025)

MARCO WAGNER
LEITER AFTER SALES



„IM KUNDENKONTAKT ZÄHLT FÜR MICH EINE EHRliche, OFFENE UND AUTHENTISCHE KOMMUNIKATION.“



Seit einem Vierteljahrhundert ist Martin Buggle fester Bestandteil im Porsche Zentrum Limburg. Als erfahrene und geschätzte Stimme im Servicebereich ist er nicht nur Ansprechpartner für unsere Kunden, sondern auch verlässlicher Teamplayer mit Blick fürs Wesentliche. Der Sieg bei der After Sales Porsche Team Trophy 2017 gehört zu seinen ganz persönlichen Highlights – doch für Martin Buggle zählt vor allem der Alltag im familiären Team, wo jeder Tag spannend, aber auch lustig ist. Authentische Kommunikation im Kundenkontakt ist ihm wichtig – und er freut sich schon auf die neuen Möglichkeiten einer Destination. Sein Favorit auf 4 Rädern? Der Macan GTS – weil er wie Martin selbst in jeder Situation souverän bleibt.

25-JÄHRIGES JUBILÄUM (2025)

MARTIN BUGGLE
SERVICEBERATER



25-JÄHRIGES JUBILÄUM (2025)

HOLGER KRUG
LEITER ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

„PORSCHE IST NICHT NUR EINE AUTOMARKE – ES IST EIN LEBENSGEFÜHL.“

Als das Rückgrat des Teiledienstes sorgt Holger Krug mit seinem Team dafür, dass jedes Teil zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist. Mit seinem Engagement und der Wertschätzung für Kunden und Kollegen begeistert er dabei jeden Tag aufs Neue. Besonders stolz ist er auf seine Zertifizierung als Teiledienstleiter 2024. Seine erste Fahrt in einem Porsche – wo er das Zündschloss rechts suchte – bleibt unvergessen und ist sein Beleg für die Einzigartigkeit der Marke. Sein persönlicher Favorit? Der Porsche Traktor, den er mit der Innovationskraft der Marke verbindet. Beim Kundenkontakt ist seine Spezialität, selbst das vermeintlich Unmögliche möglich zu machen. Für das und viel mehr schätzen wir ihn seit 25 Jahren.

WIR SAGEN „VIELEN DANK!“ AN ALLE JUBILARE FÜR DIE TOLLE UND ERFOLGREICHE ZEIT UND FREUEN UNS SCHON AUF VIELE WEITERE GEMEINSAME JAHRE.

NEUE IMPULS GEBER

DÜRFEN WIR VORSTELLEN?
UNSERE NEUE VERKAUFSBERATERIN
ROMY BACH.

**„PORSCHE STEHT
FÜR TRÄUME, DIE
MAN SICH ERFÜLLT.“**

Manche Wege führen direkt zum Traumjob – bei unserer Verkaufsberaterin Romy Bach war das so. Vom ersten Tag im Berufsleben an war klar: Autos sind genau ihr Ding. Nach der Ausbildung zur Automobilkauffrau und einigen Jahren im Neuwagenverkauf bei Volkswagen erfüllte sie sich schließlich ihren eigenen automobilen Traum: ein Wechsel zu Porsche. Denn mit der Leidenschaft zur Marke ist sie schon aufgewachsen.

Heute berät sie im Porsche Zentrum Limburg unsere Kundinnen und Kunden mit Expertise, Herzblut und einem feinen Gespür für Wünsche und Persönlichkeiten – immer mit dem Ziel, mit Porsche Emotionen und dem passenden Fahrzeug zu begeistern. Ehrgeizig, offen und mit echtem Teamspirit passt sie perfekt zu unserer Porsche Familie. In ihrer Freizeit trifft man sie auf dem Tennisplatz oder beim Golf. Ihr Traumwagen? Ganz klar: ein 911 Targa 4 GTS, am liebsten in Oakgrünmetallic Neo.

ROMY BACH
VERKAUFSBERATERIN NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN



911 Targa 4 GTS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,9 – 10,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 248 – 242 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025



**MEHR ALS
30.000 RENNSIEGE.
UND VIEL PLATZ FÜR
IHR GEPÄCK.**

In jedem Porsche seit 1948 steckt die DNA echter Rennwagen. Ob bei der Performance, bei den Effizienztechnologien oder bei einem Design, das dem Gegenwind trotzt – im Alltag fährt die Faszination Motorsport immer mit. Trotzdem können Sie jederzeit entspannt unterwegs sein, dank großzügigem Stauraum und jeder Menge Platz für Ihre Gefühle. Bei allen Neuwagen wie auch bei unseren Gebrauchtwagen.



**UNSERE NEU- UND
GEBRAUCHTWAGEN.**

**SCAN IT
TOUCH IT
DRIVE IT**



Neuwagen



Gebrauchtwagen

911 GT3 mit Touring-Paket (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025; **Macan Turbo (WLTP):** Stromverbrauch kombiniert: 20,6 – 18,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

HIGH ENERGY. HIGH TECHNOLOGY.

Die Porsche Wallbox.

Man kann Strom tanken. Oder Porsche laden. Und das am liebsten ganz bequem. Zuhause. Mit Stil. 3 Wünsche, die die Porsche Wallbox erfüllt. Und noch einige mehr. Mit bis zu 22 kW Ladeleistung bringt sie modernste Technik direkt in die Garage. Präzise. Effizient. Für alle, die Performance nicht erst auf der Straße erwarten. Das macht die Garage zur Boxengasse. Und die Optik? So zeitlos elegant, dass man sie fast als kleines Kunstwerk für die Wand betrachten könnte.

Was ganz entspannt ist: die Konnektivität für die volle Kontrolle der Ladevorgänge mit maximaler Bequemlichkeit über die My Porsche App. Über sie lässt sich die Wallbox reibungslos einbinden und ganz easy kontrollieren. Auch interessant: die Porsche Wallbox Eichrecht, die eine genaue und einheitliche Erfassung des geladenen Stroms ermöglicht, um getätigte Ladevorgänge abrechnen zu können. Die Anbringung bei beiden? Natürlich einfach: fest an der Wand.

Sie sehen schon, energiegeladen sind bei uns nicht nur die Fahrzeuge.

Für weitere Informationen rund um die Porsche Wallbox Modelle steht Ihnen unser Service-Team unter +49 6432 952-911 oder info@porsche-limburg.de gerne zur Verfügung.



PORSCHE WALLBOX
9J1068210C | EUR 1.308,99¹⁾

**PORSCHE WALLBOX
EICHRECHT**
Die Porsche Wallbox Eichrecht wird insbesondere für Kunden empfohlen, die getätigte Ladevorgänge abrechnen möchten.

9J1068210D | EUR 1.505,34¹⁾

¹⁾ Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Taycan Turbo Cross Turismo (WLTP): Stromverbrauch kombiniert: 21,4 – 18,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

PORSCHE INSIDER

ANDER
ZIELLINIE

IN 5 SCHRITTEN ZUM PORSCHE MOTORSPORT-KENNER.

KENNEN SIE ALLE GESCHICHTEN RUND UM PORSCHE? WIR AUCH NICHT. SELBST WIR SIND MANCHMAL ÜBERRASCHT, WIE VIELE STORYS ES ZU ENTDECKEN GIBT. HEUTE STEHEN WIR DIREKT AN DER ZIELLINIE UND ERZÄHLEN VON EPISCHEN RENNEN, DIE PORSCHE ZWAR NICHT ALS ERSTER BEENDET, ABER DENNOCH MIT GROSSEM ERKENNTNISGEWINN ABSOLVIERT HAT, DENN AUF GROSSE NIEDERLAGEN FOLGEN OFT NOCH GRÖßERE SIEGE.

STEP #1

Stadtrennen Innsbruck (1948). Es klingt wie ein Mythos: Nur wenige Wochen nachdem Ferry Porsche mit seinem Team den Porsche 356 Nr. 1 gebaut hatte, trat man am 1. Juli 1948 bei einem Stadtrennen an. Am Steuer saß Herbert Kaes, ein Cousin von Ferry Porsche. Das Rennen lockte Zehntausende an. Einen Sieg gab es nicht zu vermelden, man war auch eher für eine Demonstrationsrunde am Start, aber im Konzert der Großen rund um Ferrari und Co wurde eine erste Duftmarke gesetzt. Später errang der 356 viele Siege, unter anderem insgesamt 8 Klassensiege in Le Mans.

STEP #2

24h Le Mans. 1969 war in Le Mans der 917 Langheck das „New Porsche Kid on the Racing Block“ und ließ mit spektakulären Rundenzeiten aufhorchen, aber noch waren technische Probleme für viele Ausfälle verantwortlich. Hier lieferten sich der Porsche 908 von Hans Herrmann und Gérard Larrousse ein packendes Duell mit dem Ford GT40, der von Jacky Ickx und Jackie Oliver pilotiert wurde. Auf der Geraden war der Porsche schneller, in den Kurven der Ford. Am Ende entschieden 100 kurze Meter über den Sieg. Porsche war dran am ersten Gesamtsieg – ein Jahr später war es so weit.

STEP #3

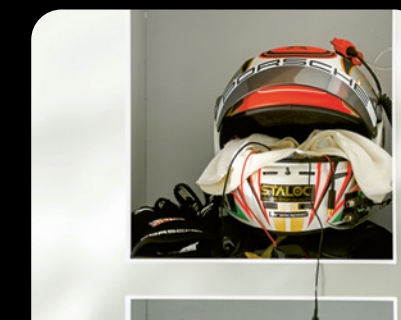
Rallye San Remo. Walter Röhrl hatte immer den Traum, Rallyes mit Porsche zu fahren. 1981 bekam er die einmalige Chance, mit dem 911 Carrera SC bei einem WM-Lauf teilzunehmen, der Rallye San Remo. Vor der letzten Prüfung lag er mit Christian Geistdörfer als Co-Pilot aussichtsreich an zweiter Position, aber ein Achswellenschaden beendete alle Träume. Seine Hoffnung, dass Porsche in den Rallye-Sport einsteigen würde, zerfiel wenige Meter vor dem Ziel zu Staub. Als Testfahrer, Entwickler und Markenbotschafter ist er bis heute für Porsche unterwegs.

STEP #4

24h Nürburgring. 2010 war Hybridtechnologie ein großes Thema bei Porsche, vor allem mit dem Hochleistungshybrid 918 Spyder. Aber auf der Rennstrecke sorgte der 911 GT3 R Hybrid mit seinem elektrischen Schwungradspeicher für Furore. Dank der intelligenten Rekuperation von Bremsenergie fuhr er bei den 24 Stunden vom Nürburgring seiner Konkurrenz davon, bis ihn nach 22:15 Stunden ein Motorschaden stoppte. Die Anzeigen-Headline am Tag danach erzählt vom Stolz des Teams auf den Beinahe-Sieg: „Dieses Mal keine Lorbeeren, aber wir hatten ohnehin nicht vor, uns auszuruhen.“

STEP #5

24h Le Mans. Immer wieder Le Mans. Nach längerer Abstinenz in der Prototypenklasse plante Porsche 2011 das Comeback an der Sarthe mit dem Porsche 919 Hybrid. 2014 war es nach 3-jähriger Entwicklungsphase endlich so weit. Und das Rennen lief gut für Porsche. Am Sonntagmittag lag man in Führung, aber ein technischer Defekt warf das Team rund um Timo Bernhard, Brendon Hartley und Mark Webber zurück – Audi fuhr einen beeindruckenden Dreifachsieg ein. Danach war Porsche an der Reihe: 2015, 2016 und 2017 folgte ein echter Le-Mans-Hattrick.



PORSCHE



Im Zentrum des Orkans herrscht immer Ruhe.

DER NEUE 911 TURBO S.
PORSCHE. THERE IS NO SUBSTITUTE.

Porsche Zentrum Limburg
Bach Sportwagen Vertriebs GmbH
Limburger Straße 152
65582 Diez
Tel. +49 6432 952-911
www.porsche-limburg.de

911 Turbo S (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,8 – 11,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 266 – 262 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025